

Sieger-Luftballon fliegt halbe Distanz bis zur Bundeshauptstadt Berlin

Tobias gewinnt Karten für ein Eishockey-Spiel der Roosters

Nachrodt-Wiblingwerde. Die Luftballons sind ihr schon mal vorausgeflogen: CDU-Bundestagskandidatin Christel Voßbeck-Kayser hat bei Wahlkampfveranstaltungen in den Städten und Gemeinden ihres Wahlbezirks einen besonderen Luftballonwettbewerb gestartet. Die Teilnehmer, deren Ballon am nächsten an die Bundeshauptstadt heranflug, wurden prämiert.

In Nachrodt-Wiblingwerde gehörten Tobias Georgi, Paul Salomon und Petra Turck zu den erfolgreichen Teilnehmern. Auf dem Hof Knipps in Kreinberg erhielten sie am Freitagnachmittag ihre Gewinne. Tobias Georgi bekam zwei Sitzplatzkarten für ein Eishockey-Meisterschaftsspiel der Iserlohn-Roosters. Sein Ballon war bis auf 325,06 Kilometer an die Bundeshauptstadt herangekommen – das war im Rahmen des Wettbewerbs insgesamt das beste Ergebnis.

Paul Salomon wird demnächst das Landwirtepaar Martina und Roderich Knipps besser kennenlernen. Die Fa-



CDU-Bundestagskandidatin Christel Voßbeck-Kayser (4. v. lks.) ehrt die Sieger des Luftballonwettbewerbs. WR-Foto: KlausSchliek

milie empfängt den Gewinner zu einem Baunernhoftag. Ähnliches erlebt Petra Turck, die einen Gutschein zum Besuch des Schulenhofes in Balve erhielt.

Christel Voßbeck-Kayser betonte, dass die Luftballonaktion sehr gut angekommen sei. Zahlreiche Karten wurden

zurückgeschickt. „Mit dieser Aktion wollte ich auch die Menschen in meinem Wahlbezirk besser kennenlernen“, erklärte sie. Einige Finder hatten die zurückgeschickten Ballonkarten mit lustigen Anmerkungen und besten Wünschen zum Wahlausgang versehen. icky